

# „Keine Gesundheitsgefahren“

## Schimmelpilzbefall: Bierdener Turnhalle soll im Frühjahr saniert werden

**ACHIM** (mm) ▪ Im kommenden Frühjahr sollen die beiden von Schimmelpilz befallenen Giebelwände an der Bierdener Schulturnhalle saniert werden, informierte städtische Fachdienstleiterin Monika Meyer am Dienstag im Schulausschuss auf eine entsprechende Nachfrage von Lars Gagelmann (WGA). Für die Nutzer der Halle bestehe keine Gesundheitsgefahr, da der Hausmeister nach der Entdeckung im vorigen Frühjahr die „Spakflecken“ entfernt habe.

Walter Rau (SPD) gefiel der Zeitplan dennoch nicht. Es wäre besser, wenn die

100 000 Euro kostende und auch den Einbau von Wärmedämmung umfassende Sanierung durch eine Fachfirma noch in diesem Jahr erfolgen könnte, forderte er.

Die Vorbereitung der in

### ■ Keine Belastung ■ mehr in Uphusen

diesen Tagen anstehenden Ausschreibung für den Auftrag sei recht aufwendig „und nicht mal eben in zwei Stunden zu erledigen“, entgegnete Bürgermeister Uwe Kellner. „Wir haben nicht die personellen Kapazitäten,

um alles zeitnah hinzubekommen.“

Kommunalpolitiker Gagelmann wollte von der Stadtverwaltung außerdem wissen, wie es um den ebenfalls im Frühjahr wegen Gesundheitsgefährdung gesperrten Kartenraum in der Grundschule Uphusen nun bestellt ist.

Der durch früher in dem Raum aufbewahrte ausgestopfte Tiere entstandene Arsenstaub sei von einer Firma beseitigt worden, eine nachfolgende Messung der Luft in dem Raum habe keine Schadstoffbelastung mehr ergeben, berichtete Meyer.